



Erlesene Natur: Im Reich des grünen Königs

regionale Radtour



Der grüne König - Titelfigur der Radroute - © F. Grawe, Kulturland Kreis Höxter/Stefan Krooß



Tourdaten:

medium
Schwierigkeit

26,8 km
Distanz

1 h 40 min
Dauer

191 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

190 m
Höhenmeter
(absteigend)

227 m
Höchster Punkt

132 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Die rund 26 Kilometer lange Rundstrecke führt abseits befahrener Straßen durch die Emmerau vorbei an Nieheim, entlang der Tongruben und zum neuen Aussichtsturm auf dem Lattberg. Der 24 Meter hohe Holzturm bietet eine Erdzeitalter-Ausstellung und einen Abguss der fossilen Knochen des Sauriers "Toni". Ein Hobby-Archäologe war im Jahr 2007 in den Tongruben bei Sommersell auf die uralten Knochen eines Sauriers gestoßen. Das Originalskelett ist in Münster im LWL-Museum ausgestellt.

Bewertungen:

★★★☆☆ Panorama

★☆☆☆☆ Kondition

Vom Start am Bahnhof führt die Strecke zunächst in die Innenstadt von Steinheim, um dann nach kurzer Zeit an den Lauf der Emmer abzubiegen und das besiedelte Gebiet zu verlassen. Weitgehend eben ist die Streckenführung durch die Emmeraue, mehr oder weniger am Fluss entlang durch Grünland und Felder. Kurz vor Nieheim muss auf einem kurzen Stück (ca. 200m) die Straße benutzt werden, die aber nicht stark befahren ist.

Vom Abzweig Nieheim sind es rund 800 Meter in die Innenstadt zur Museumslandschaft bzw. dem Deutschen Käsemuseum Nieheim. An den Nieheimer Tongruben, einem Erlebnisgebiet der Erlesenen Natur, wurde ein schöner Picknickplatz angelegt, von dem aus sich das Treiben in den Tongruben beobachten lässt. Mit etwas Glück streift auch einer der hier weidenden Wasserbüffel vorbei.

In Entrup angekommen, beginnt nach einer Schleife entlang des Ortsrandes der Aufstieg auf den Lattberg. Man kann diesen vom Sportplatz rechts direkt erklimmen oder weiter geradeaus ansteigend umfahren. Dann muss man an der nächsten Kreuzung nach rechts auf den Feldweg einbiegen, um nach 100 Metern zum Lattbergturm zu gelangen. Von dort hat man einen herrlichen Rundumblick, u. a. auf die Tongruben und das malerisch gelegene Eversen, das als nächstes durchquert wird. Der Weg führt zunächst hinunter in den Ort und steigt in der Ortsdurchfahrt wieder an, um im Anschluss wieder hinunter in die Emmeraue zu gelangen und von dort entlang des Flusses wieder zurück nach Steinheim. Wer möchte, kann hier noch einen Ausflug zum ca. 300 Meter entfernten Möbelmuseum unternehmen.

Merkmale:

Informationen

Familienfreundlich, Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Startpunkt:

Deutsches Käsemuseum, Lange Str. 11-13

Zielpunkt:

Deutsches Käsemuseum, Lange Str. 11-13

Wegbeschreibung:

Die Strecke ist meistens geteert bzw. gepflastert, lediglich kurze Abschnitte sind geschottert oder haben den Charakter eines Feldweges. Befahrene Straßen werden gemieden, nur einmal sind ca. 200 Meter auf der Everser Strasse zurück zu legen. Der Streckenverlauf ist bis Entrup weitgehend eben. Der Aufstieg auf den Lattberg und die Orstduchfahrt Eversen weisen jedoch stärkere Steigungen auf. Nach Eversen hinunter zu Emmer verläuft die Route stärker bergab. Insgesamt ist die Route für Familien jedoch gut geeignet.

Sicherheitshinweise:

Ansprechpartner:

Kulturland Kreis Höxter
Corveyer Allee 7
37671 Höxter

☎ +49 5271 974323

🏠 www.kulturland.org/

✉ info@kulturland.org

Adresse:

Heideweg
32839 Steinheim

Autor:

Stefan Krooß

Organisation:

Kulturland Kreis Höxter, c/o GfW im Kreis
Höxter mbH
<http://www.kulturland.org/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/zMQBd>

Quelle: destination.one

ID: t_100234318

Zuletzt geändert am 31.10.2023, 12:36

Etwas Vorsicht ist auf der vergleichsweise steilen Gefällestrecke von Eversen hinunter zur Emmer angebracht.

Ausrüstung:

Da die Strecke meist durch ruhiges, wenig besuchtes Gelände verläuft, sollten Flickzeug und Luftpumpe nicht fehlen.

Tipp des Autors:

Besuchen Sie in Nieheim nicht nur das Deutsche Käsemuseum sondern werfen Sie auch einmal einen Blick in das urige Sackmuseum. Sie werden erstaunt sein, auf welch vielfältige Weise Säcke - auch heute noch - das tägliche Leben berühren. Einen Besuch lohnt auch das nur wenige 100 Meter vom Weg entfernte Möbelmuseum in Steinheim.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem PKW nach Steinheim Bahnhof (51.86834°N 9.08858°E), Bahnhofstrasse 1, 32839 Steinheim.

Parken:

Am Bahnhof Steinheim gibt es ausreichend kostenlose Abstellplätze.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Der Bahnhof Steinheim liegt an der Strecke S5 von Paderborn nach Hannover-Langenhagen/Flughafen und wird montags-samstags stündlich, sonntags zweistündlich bedient.

Weitere Infos / Links:

www.erlesene-natur.de





Lattbergturm bei Entrup - © Kulturland Kreis Höxter c/o GfW im Kreis Höxter mbH, Katja Krajewski



Lattbergturm bei Entrup - © Kulturland Kreis Höxter c/o GfW im Kreis Höxter mbH, Katja Krajewski - Krajewski@gfwhoexter.de



Steinheim_Erlesene_Natur_Blick_in_die_Tongruben_bei_Nieheim_Stefan_Krooss_Kulturland_Kreis_H



Wasserbüffel an den Nieheimer Tongruben - © F. Grawe, Kulturland Kreis Höxter/Stefan Krooß



Emmer- und Beberauen - © Annika Lammers, Kulturland Kreis Höxter, c/o GfW im Kreis Höxter mbH



Blick vom Turm auf die benachbarte Ortschaft Entrup - © Stefan Krooß, Kulturland Kreis Höxter/Stefan Krooß



Rastplatz am Struckstein - © Kulturland Erlesene_Natur_Blick_in_die_Tongruben_bei_Nieheim_Stefan_Krooss_Kulturland_Kreis_H



Beobachtungspunkt Nieheimer Tongruben - © Teutoburger Wald Tourismus, Kulturland Kreis Höxter, A. Steinnökel, Ansgar Steinnökel

